

März 2016



stabsstelle **integration**

## Informationen für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe

### Online-Dossier zu Asyl und Flüchtlingspolitik für den Einsatz im Unterricht

Der Dokumentarfilm "Willkommen auf Deutsch" zeigt aus verschiedenen Blickwinkeln den Stand der Diskussion um die vielzitierte "Willkommenskultur". Die 90-minütige Dokumentation für Schüler ab der 9. Klassenstufe kann kostenlos und komplett online abgerufen werden und steht in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung. Ergänzend bietet ein begleitendes Online-Dossier der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb zahlreiche Hintergrundinformationen und Materialien für den Unterricht.

[www.bpb.de/willkommenaufdeutsch](http://www.bpb.de/willkommenaufdeutsch)

### YouTube-Kanal „Deutschland für Anfänger“

Auf dem YouTube-Kanal, der sich an arabisch sprechende Menschen richtet, die neu nach Deutschland gekommen sind, werden umfassende Fakten und Alltagssituationen dargestellt. Die Macherinnen (Sportmoderatorin Frau Isabella Müller-Reinhardt, die aus Syrien stammende Abir Ahlaffar) versuchen in ihren Kurzvideos den Menschen die Gesetze, Verhaltensregeln und Traditionen unseres Landes, ihrer neuen Heimat, zu vermitteln und ihnen somit den Start in Deutschland zu erleichtern.

<https://www.youtube.com/c/DeutschlandfürAnfänger>

### Informationen zur beruflichen Integration von Flüchtlingen

#### DGB Flyer: Arbeitsrechtliche Infos für Flüchtlinge

Das Faltblatt der DGB Beratungsstelle Faire Mobilität bietet arbeitsrechtliche Information für Flüchtlinge. Es erläutert, wie geleistete Arbeitsstunden dokumentiert werden sollten und nicht bezahlter Lohn eingefordert werden kann. Es ist auf Englisch/ Deutsch, Französisch/Arabisch/Farsi erhältlich.

[https://www.dgb-bestellservice.de/besys\\_dgb/auswahl.php?artikelnr=DGB23110](https://www.dgb-bestellservice.de/besys_dgb/auswahl.php?artikelnr=DGB23110)

#### DGB Broschüre: Arbeiten in Deutschland

Die Landesverbände Bayern und NRW haben eine Broschüre für Flüchtlinge und Arbeitsmigrant\_innen erstellt. Sie erläutert die wichtigsten Grundbegriffe und Rechte in der deutschen Arbeitswelt in Deutsch, Englisch und Arabisch.

<http://nrw.dgb.de/extras/refugees/grundbegriffe-der-arbeit>

#### DGB Flyer: Perspektiven im Handwerk

Kluge Strategien helfen, damit viele Flüchtlinge ihren Platz in Arbeitswelt und Gesellschaft finden. Diese Broschüre zeigt Fakten, Ziele und Lösungen für das Handwerk.

<http://handwerk.dgb.de/++co++4b044f78-a4cb-11e5-8868-52540023ef1a>

### Fort- und Weiterbildungsprogramm für Aktive in der Flüchtlingsarbeit

Die **Evangelische Jugendhilfe Godesheim** bietet eine modulare Weiterbildung zu verschiedenen Themenbereichen der Flüchtlingsarbeit an. Themen sind die Herkunftsländer, Interkulturelle Kompetenz, Asylrecht, Trauma, Sprachförderung und Gesundheitsförderung

Das Programm finden Sie im Anhang als PDF.

Für Rückfragen: Antje Martens, Evangelische Jugendhilfe Godesheim

Tel: 0228 - 3827 – 191, [amartens@godesheim.de](mailto:amartens@godesheim.de)

Da das Angebot nicht kostenfrei ist, möchte ich in diesem Zusammenhang noch einmal auf den **Fördertopf der Bürgerstiftung Bonn** hinweisen. Die *Hilfe für Helfer* fördert auch explizit Qualifizierungsmaßnahmen der ehrenamtlichen Akteure in der Flüchtlingshilfe.

<http://www.buergerstiftung-bonn.de/projekte/hilfe-fuer-helfer/antragsteller/>

### **Praktikum und Sprachkurs beim Bundeskartellamt**

Das Bundeskartellamt bietet für einen Flüchtling im April und Mai ein Orientierungspraktikum in der Gartenpflege an. Praktikumssprache ist Deutsch, Englisch oder Französisch und die Vergütung liegt je nach persönlicher Qualifikation zwischen 150 € - 300 € monatlich.

Für insgesamt 10 Flüchtlinge möchte das Bundeskartellamt außerdem einen Sprachkurs mit einer DaZ-Lehrkraft organisieren. Hierfür wird eine Flüchtlingsinitiative zur Kooperation (externe Teilnehmer/innen ansprechen, evtl. auch begleiten) gesucht. Der Sprachkurs sollte zwei Mal in der Woche besucht werden und mindestens 2 Stunden dauern.

Für allgemeine Rückfragen: Frau Christiane Maes (Rufnummer: 0228 94 99 308, E-Mail: [christiane.maes@bundeskartellamt.bund.de](mailto:christiane.maes@bundeskartellamt.bund.de))

Für Durchführung und Organisation der Sprachkurse, Betreuung vor Ort: Herr Stephan Schweikardt (Rufnummer: 0228 94 99 197, E-Mail: [stephan.schweikardt@bundeskartellamt.bund.de](mailto:stephan.schweikardt@bundeskartellamt.bund.de))

### **Mathematik-Nachhilfe und allgemeine Hausaufgabenhilfe**

Für Schülerinnen und Schüler von ca 15-20 Jahren, Studieninteressierte Fach Mathematik, bietet das Hausdorff Center for Mathematics jeden Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Villa Maria (Endenicher Allee 62) Mathematik-Nachhilfe und allgemeine Hausaufgabenhilfe an.

Kontakt und Anmeldung: Astrid Slizewski, [astrid.slizewski@hcm.uni-bonn.de](mailto:astrid.slizewski@hcm.uni-bonn.de)

### **Deutsch-Nachhilfe im Helmholtz-Gymnasium**

Der Projektkurs der Jahrgangsstufe 11 des Helmholtz-Gymnasiums hat Deutsch-Nachhilfe für Flüchtlinge (Jugendliche und Erwachsene) organisiert. Es geht hierbei vor allem um erste Wörter und Sätze für das Alltagsleben in Deutschland. Die Nachhilfe findet in den Räumen des Helmholtz-Gymnasiums, Helmholtzstr. 18, 53123 Bonn, an folgenden Terminen statt:

Dienstags 15-16 Uhr, Donnerstags 18-19 Uhr, Freitags 11-12 Uhr, Freitags 14-15 Uhr.

Es wird nachhaltig in kleinen Gruppen (ein Lehrer und zwei Flüchtlingen) gearbeitet. Jugendliche betreuen hierbei Jugendliche und Erwachsene betreuen Erwachsene. Die mögliche Teilnehmerzahl variiert von Termin zu Termin, so dass im Vorfeld auf jeden Fall mit den Schülern Kontakt aufgenommen werden sollte. Insgesamt können 10 Erwachsene und 20 Jugendliche, auf die einzelnen Termine verteilt, mitmachen.

Ansprechpartner:

Marcel Faron, Tel: 0228/612665, E-mail: [marcel@faron-bonn.de](mailto:marcel@faron-bonn.de)

### **Niederschwelliger Alphabetisierungskurs für Flüchtlinge**

Ab März 2016 bietet die Evangelische Migrations- und Flüchtlingsarbeit / Integrationsagentur einen niederschwelligen Alphabetisierungskurs für Flüchtlinge an. Der Kurs richtet sich verstärkt an Personen, die eine Alphabetisierung in der lateinischen Schrift benötigen.

Start: 7.03.2016 bis 6.06.2016 Wann? Jeden Montag, 11Uhr bis 12:30Uhr. Wo? Brüdergasse 16-18

Die Teilnahme ist kostenlos!

Während der Kurszeiten kann, bei Bedarf, eine Kinderbetreuung angeboten werden.

Anmeldung und Informationen.

Elena Link Viedma, [fluechtlingsnetzwerk@bonn-evangelisch.de](mailto:fluechtlingsnetzwerk@bonn-evangelisch.de), Tel. 0228/180 373 14

### **Förderung der Integration in das Studium (FdIS)**

Mit dem Programm zur „Förderung der Integration in das Studium“ (FdIS) möchte die Universität Bonn geeigneten Flüchtlingen auf weitgehend unbürokratischem Wege, kostenlos die Möglichkeit eines „Vorstudiums“ bieten, das sie auf ein eventuelles, späteres Studium an der Universität Bonn vorbereitet und in den Studienalltag integriert.

Teilnahmevoraussetzungen: Deutschkenntnisse ab B1 Niveau, einen ausreichenden Aufenthaltstitel und einen derzeitigen Wohnsitz in Bonn bzw. in der näheren Umgebung.

<https://www.uni-bonn.de/die-universitaet/fuer-fluechtlinge/FdIS>

### **Osterferienfreizeit für Flüchtlingskinder**

Die Integrationsagentur der Ev. Migrations- und Flüchtlingsarbeit Bonn bietet in den Osterferien (29.03.-03.04.2016) eine kostenfreie Freizeit für Flüchtlingskinder an. Hierfür werden noch freiwillige BetreuerInnen zwischen 19 und 30 Jahren gesucht, die Lust haben, die Gruppe von 15 Kindern zu betreuen. Interessenten melden sich bitte bei Elena Link Viedma ([fluechtlingsnetzwerk@bonn-evangelisch.de](mailto:fluechtlingsnetzwerk@bonn-evangelisch.de), 0228 /180 373 14)

<http://migration-bonn.de/ferienfreizeit-fuer-fluechtlingskinder>

### Waldtage für Flüchtlingskinder

Das Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft bietet Waldtage für Flüchtlingskinder an. Interessierte Gemeinden und Initiativen können sich gerne bei Herrn Hören melden und konkrete Angebote und Möglichkeiten absprechen. Er ist unter 02241/9216-0 und [Manfred.Hoeren@wald-und-holz.nrw.de](mailto:Manfred.Hoeren@wald-und-holz.nrw.de) zu erreichen.

### Telekom-Sozialticket auf Theaterbesuche von Flüchtlingen ausgeweitet

Flüchtlinge, die im Raum Bonn Zuflucht suchen, und deren ehren- oder hauptamtliche Betreuer können mit dem ‚Telekom Sozialticket‘ ab sofort kostenfrei und unbürokratisch die meisten Theater in Bonn besuchen.

[http://www.it-bonn.de/download/156\\_fptb\\_telekom\\_sozialticket\\_formular\\_final\\_160225\\_pdf.html](http://www.it-bonn.de/download/156_fptb_telekom_sozialticket_formular_final_160225_pdf.html)

### Begegnungs-Café des Deutsch-Afrikanischen Zentrums (DAZ)

Ein regelmäßiges Angebot insbesondere für afrikanische Migranten/ innen und Flüchtlinge in Bonn:

Jeden Mittwoch zwischen 15.00 und 17.30 Uhr im MIGRApolis - Haus der Vielfalt, Brüdergasse 16-18, bietet das DAZ einen geselligen und informativen Nachmittag bei Kaffee, Tee und Wasser.

Neben Informationen und Austausch zu Arbeit, Schule, Gesundheit, Familie, Kultur und Freizeit gibt es Spielangebote für Groß und Klein sowie von Zeit zu Zeit auch kulturelle Angebote.

Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen: [info@dazbonn.de](mailto:info@dazbonn.de)

Mit freundlichen Grüßen,

Stefanie Schaefer  
Bundesstadt Bonn  
Stabsstelle Integration  
Altes Rathaus/Markt, 53111 Bonn  
Telefon +49(0)2 28.77 2695  
Telefax +49(0)2 28.77 3215  
E-Mail [stefanie.schaefer@bonn.de](mailto:stefanie.schaefer@bonn.de)  
Internet [www.bonn.de](http://www.bonn.de)

**STADT.  
CITY.  
VILLE.  
BONN.**

Partner der Stadt Bonn 2016



Informationen zum Thema Flüchtlinge: [www.integration-in-bonn.de](http://www.integration-in-bonn.de). Schauen Sie mal hinein!